

## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste 2024-1 für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

### Gute Ergebnisse erfordern eine gute Planung...

Eine sorgfältige Planung des Wohn- und Lebensbereiches setzt einen hohen Informationsstand über alle relevanten Fragen rund um's Bauen voraus. Wenn sich die Planung auf barrierefreie Vorhaben bezieht, erhöht sich der Informationsbedarf noch einmal ganz erheblich.

Neben einschlägigen Gesetzmäßigkeiten, Normen und Regeln gehören vor allem auch sehr gute Informationen über barrierefrei geeignete Produkte und natürlich auch gute Kenntnisse über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten dazu.

Nicht ohne Grund bietet L.o.B. den beratenden und ausführenden Unternehmen im Rahmen einer Kooperation mit dem Institut für Barrierefreiheit (ifb) eigens für diesen Zweck erarbeiteten „ifb-Hausseminare“ mit dem Ziel einer Zertifizierung zum Fachbetrieb für barrierefreies Bauen an, in deren Verlauf alle wesentlichen Kenntnisse und Informationen vermittelt werden.

Bevor die eigentliche Planungsphase beginnt, sollte vor allem der aktuelle Ist-Zustand festgestellt und das angestrebte Ziel der vorgesehenen Bau- bzw. Anpassungsmaßnahme festgelegt werden. Außerdem ist eine realistische Beurteilung der finanziellen und materiellen Ressourcen und die Festlegung eines professionell erarbeiteten Budgets anzuraten.

L.o.B./ifb hat zur Erleichterung dieses wichtigen Unterfanges mit zahlreichen Partnerbetrieben entsprechende Möglichkeiten erarbeitet. Die vorliegende Checkliste, die in enger Anlehnung an eine vor einigen Jahren erstellte Liste des damaligen Bundesbauministeriums erarbeitet wurde, ist ein

gutes Beispiel dafür.

Allerdings können fachkompetente Beratungsgespräche durch eine noch so umfangreiche Checkliste keinesfalls ersetzt werden, im Gegenteil. Gerade die Checkliste wirft viele Fragen auf, die wiederum oft nur durch erfahrene Fachberater beantwortet werden (können). Deshalb sollte die vorliegende L.o.B./ifb-Checkliste für barrierefreies Bauen und Wohnen als begleitende Grundlage für eine professionelle Beratung und Planung gesehen werden, die einem Fachberater die Arbeit erleichtert und dem Bauherrn einen besseren Überblick ermöglicht.

Als Ergänzung zu dieser Checkliste bietet L.o.B. auf der Internetplattform [www.expertennetz-barrierefrei.de](http://www.expertennetz-barrierefrei.de) die Möglichkeit, Informationen über unterschiedliche Produkte von verschiedenen Anbietern und deren Einsatzmöglichkeiten und Funktionen einzuholen. Außerdem stellen sich dort zahlreiche ausführende Betriebe mit entsprechender Fachkompetenz vor.

Auf der neu überarbeiteten Internetplattform: [www.aktueller-bau-infodienst.de](http://www.aktueller-bau-infodienst.de) werden außerdem neben allgemeinen Informationen zum Thema barrierefreies Bauen auch zahlreiche Produkte vorgestellt, die sich besonders gut für den komfortabel-barrierefreien Einsatz eignen. Ziel dieser Plattform ist die optimale Zuordnung von Produkten und Leistungen, die Lieferung von Informationen zu aktuellen Entwicklungen und Innovationen sowie Kontaktmöglichkeiten zu entsprechenden Anbietern.

**Hinweis:** Die L.o.B./ifb-Checkliste unterliegt in jeder Hinsicht den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes. Die Anfertigung von Kopien ist untersagt. **L.o.B.-Partnerbetriebe** dürfen während ihrer L.o.B.-Partnerschaft die Checkliste für betriebseigene Zwecke und private Bauherren für den Eigengebrauch kopieren und einsetzen. Ansonsten liegen alle Rechte bei „Leben ohne Barrieren“ bzw. bei Dieter Soth. Die Sonderausgabe dient im Rahmen der ifb-Hausseminare ausschließlich als Hinweis auf die Vielfalt an Möglichkeiten für barrierefreie Maßnahmen.



## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
<b>Standort:</b>			
Ruhige und zentrale Lage im Ort, z.B. in einer Wohnsiedlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Barrierefreie Fußwege</b>			
Auch für Rollstuhlbenutzer geeignetes Fußwegnetz zu den Wohnfolgeeinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wege innerhalb der Wohnanlage müssen mind. 1,20 m breit sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wege dürfen in ihrer Nutzbreite und ihrer Höhe nicht durch Bäume, Verkehrsschilder, Masten, Stufen, aufschlagende Türen u.a. eingengt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Oberfläche von Wegen muss trittsicher und rollstuhlgerecht gestaltet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Steigung einer Rampe darf nicht mehr als 6% betragen. Bei einer Rampenlänge von mehr als 6,00 m ist ein Zwischenpodest von mindestens 1,50 m Länge erforderlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Quergefälle ist grundsätzlich auszuschließen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Pkw-Stellplätze in Wohnungsnähe</b>			
Richtwert: Mindestens ein Pkw-Stellplatz für drei Wohnungen (2,80 x 5,50 m)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es sind Pkw-Stellflächen für Rollstuhlbenutzer vorzusehen und und zu markieren. Die Lage der Stellflächen sollte ein möglichst nahes Heranfahren an die Wohnung ermöglichen. An einer Längsseite des Pkw ist eine 150 cm tiefe Bewegungsfläche vorzusehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Gute Verkehrsanbindungen</b>			
Barrierefreier Zugang zu Haltestellen, fußläufige Erreichbarkeit (bis maximal 500 m): Bus, Straßenbahn, U-und S-Bahn, Deutsche Bahn AG (barrierefreie Erreichbarkeit prüfen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Anmerkungen:



## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
<b>Grün- und Erholungsanlagen</b>			
Sitz-/Ruheplätze in Nähe des Wohngebäudes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Treffpunkt mit Sitzplätzen in erreichbarer Nähe (z.B. in Grünanlage)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeit- und Erholungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Wohnfolgeeinrichtungen</b>			
Barrierefreier Zugang zu Wohnfolgeeinrichtungen, fußläufige Erreichbarkeit (bis maximal 500 m), auch Einordnung im Wohngebäude möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentliche Verwaltungen, Post, Banken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hausärzte, Fachärzte, Apotheken, Optiker	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturelle Einrichtungen, Büchereien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Veranstaltungsräume, Altentagesstätten, Kirche und kirchliche Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cafes, Restaurants und andere gastronomische Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dienstleistungsbetriebe wie Friseur, Fußpflege, Physiotherapie, Wäscherei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Barrierefreier Zugang zum Wohngebäude</b>			
Der Zugang zum Haus vom öffentlichen Fußwegenetz, den PKW-Parkplätzen der Garage und dem Gartenhaus muss barrierefrei erreichbar sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die befestigten Flächen des Zugangs (Fußweg) müssen barrierefrei von allen Seiten einsehbar, gut beleuchtet, rutschfest und ggf. für Fahrzeuge von Hilfs- und Betreuungsdiensten befahrbar/erreichbar sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Haus soll mit einer beleuchteten Hausnummer für Besucher und Notdienste von der Straße aus erkennbar sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Anmerkungen:



## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
--	---------------------------------------	--	---------------------------------------

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand

### Wohngebäude (insbesondere Mehrfamilienhäuser)

#### Alten- und behindertengerechte Wohnformen

Es sollten nicht mehr als 30 Wohnungen für Senioren und Menschen mit Behinderungen in ein Wohngebäude eingeordnet werden, um eine Massierung zu vermeiden.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Es wird eine Durchmischung von Wohnungen für verschiedene Bewohnergruppen in einem Wohngebäude empfohlen.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

#### Barrierefreier Hauseingangsbereich

Gesamter Eingangsbereich ohne Stufen bzw. Schwellen (mit bodengleichem, versenktem Schmutzabweiser)

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gegebenenfalls Rampe (max. 6% Gefälle, kein Seitengefälle)

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Wohnebenen sollen stufenlos erreichbar sein (siehe Treppensicherheit und Lift).

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Hauseingangstüren mind. 0,90 m breit und 2,10 m hoch, leichtgängig und kraftbeständig, einbruchhemmend mit Durchblick, keine unteren Türansschläge

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Schwellenfreiheit (Schwelle Null) siehe Anzeige **ALUMAT**

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Wetterschutz, Haustürüberdachung

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gegensprech-, Klingel- und Briefkastenanlage als übersichtliche Einheit in Sicht- bzw. Greifhöhe (ca. 85 bis 110cm), Schalter für Flur und Treppe gut erreichbar in Türnähe.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Optimal: Videoanlage mit Gegensprechmöglichkeit und kombiniertem Türöffner bzw. automatischer Verschließmöglichkeit

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gute Allgemeinbeleuchtung, große beleuchtete Hausnummer (von der Straße zu erkennen)

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Abstellfläche in Greifhöhe für Gepäck und Einkaufstaschen neben dem Eingang

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Rutschfester Bodenbelag

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

**Anmerkungen:**

## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand

	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o. Bedeutung	Nicht zu realisieren/
--	---------------------------------------	--	--------------------------

### Rollstuhlgerechter Aufzug

Fahrkorb des Aufzuges muss eine Mindestfläche von 1,10 m Breite und 1,40 m Tiefe aufweisen (Grundfläche ausreichend für Rollstuhl plus Begleitperson).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anordnung der Taster auf dem Bedienungstableau in 85 cm Höhe ((Schrift und Tastenrand soll erhaben sein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Akustische und optische Signale	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spiegel gegenüber der Fahrkorbtür für bessere Sicht rückwärts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrschachttüren müssen eine lichte Breite von 90 cm haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vor Fahrschachttüren Bewegungsfläche von 1,50 m x 1,50 m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gegenüber dem Aufzug keine abwärtsführenden Treppen (Sicherung ggf. durch Treppenschranke)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

# ALUMAT®

**Magnet-Nullschwellen absolut barrierefrei**  
Einfach zu installieren und für alle Türen  
im Außenbereich und Innenbereich geeignet.



Immer häufiger wird für Wohnungen, aber auch für ganze Gebäude vom Auftraggeber verlangt, diese barrierefrei zu gestalten. Sämtliche Übergänge (Haus-, Balkon- und Terrassentüren) müssen dabei schwellenfrei sein. Wir helfen Ihnen dabei. Unsere barrierefreien Magnetdoppeldichtungen sind für alle Türarten, etwa Holz, Kunststoff und Aluminium geeignet. Auch in Altbauten kann unsere barrierefreie Nullschwelle nachträglich eingebaut werden.

ALUMAT-Frey GmbH | Im Hart 10 | D-87600 Kaufbeuren | Tel. 08341/4725 | Fax 08341/74219 | [info@alumat.de](mailto:info@alumat.de) | [www.alumat.de](http://www.alumat.de)

## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand

Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.    Anstreben/ ändern/ einrichten o.    Nicht zu realisieren/ Bedeutung

### Treppenhaus

Möglichst gerader Treppenverlauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ggf. Sitzfläche an Treppenabsätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Handlauf ohne Unterbrechungen und am Anfang und Ende 30 cm waagrecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Möglichst beidseitige Handläufe (Handlauf am Treppenauge nicht unterbrochen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausgewogenes Steigungsverhältnis. Trittstufe: 27 - 29 cm, Setzstufe: 17 - 18 cm.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Sicheres Gehen auf Treppen</b>			
Keine Stufenunterschneidungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontrastreiche Ausbildung der Stufenkanten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Treppe und Treppenpodest ausreichend belichtet, Stufen deutlich erkennbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Taktile, d.h. ertastbare Hilfen an Trittstufen und Treppenläufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Bewegungsfläche neben Treppenauf- und abgängen mind. 1,50 m breit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lightschalter mit abtastbaren Markierungen und Farbkontrasten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Treppensteighilfen/Treppenlift/Plattformlift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Sie nutzen einen Rollator? Dann benötigen Sie den TOPRO Step für Ihre Treppe!



Mit der Treppensteighilfe TOPRO Step haben Sie sowohl beim Hinauf- als auch Hinabgehen der Treppe eine robuste Stütze vor sich, die möglichen Stürzen vorbeugt und Ihnen extra Halt gibt. So bleiben Sie weiterhin unabhängig



Ausführliche Informationen unter 0800 900 3456 oder [toprostep.com](http://toprostep.com), Direktanfragen an: [kontakt@toprostep.de](mailto:kontakt@toprostep.de)

## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o. Bedeutung	Nicht zu realisieren/
<b>Barrierefreie Küche (eine Auswahl)</b>			
Ausreichende Bewegungsflächen, kurze Arbeitswege, optimierte Raumanordnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausreichend breite Türe min. 80 cm, optimal 90 cm, <u>schwelfenfrei</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rutschhemmende, pflegeleichte, kontrastreiche Fußböden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausreichende, blendfreie Beleuchtung, alle Bedienelemente gut erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung aller ergonomischen Fragen,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spülmaschine und Kühlschrank in Greifhöhe, Erreichbarkeit von Hausrat und Vorrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zentralabschaltung für Elektro, Gas, Wasser, Not- und Sicherheitseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsplatte, Spüle, Herd uneingeschränkt unterfahrbar, ggf. höhenverstellbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sockelhöhe individuell angepasst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flachbeckenspüle mit Eingleitschräge, Flachsiphon für Unterfahrbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Armatur mit Annäherungsschalter oder mit langem Bedienebel, Schlauchbrause	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abnehmbare Reling als Topsicherung vor den Kochzonen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Backofen mit seitlicher Vollöffnung in Greifhöhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Höhenverstellbare Oberschränke (diagonal und vertikal)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Glasböden in Hängeschränken zur besseren Durchsicht von unten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Zertifizierter Fachbetrieb für barrierefreie Komfortküchen



Ergonomie, optimale Erreichbarkeiten, Sicherheit, Bewegungsflächen und zahlreiche diverse Funktionen haben in einer barrierefreien Komfortküche eine viel größere Bedeutung als in einer „normalen“ Küche. Wer eine barrierefreie Komfortküche kauft, vertraut darauf, dass alle relevanten Punkte berücksichtigt und auf seine individuellen Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt sind.

Info unter: [info@institut-fuer-barrierefreiheit.de](mailto:info@institut-fuer-barrierefreiheit.de)





## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
<b>Freisitz</b>			
Jeder Wohnung ist ein Freisitz (Loggia, Balkon, Terrasse) zuzuordnen, der wind- und wettergeschützt ist. Mindestbewegungsfläche 1,50 x 1,50 m, stufenloser Zugang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine unteren Türanschläge oder Schwellen, Haltegriffe in Leibungen bei vorhandenen Türschwellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Blickdichte Brüstung bis max. 60 cm, auch partiell möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Fenstertür soll eine lichte Breite von 90 cm haben (Schwellenfrei).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Windschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonnenschutz Orientierung des Freisitzes nach Süden oder Südosten/ Südwesten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wettergeschützte Steckdose, Außenbeleuchtung bei Bedarf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rutschsicherer Bodenbelag, leicht zu reinigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Barrierefreie Wohnungsgrundrisse</b>			
Gem. DIN E 18040 -Planungsgrundlagen- Teil 1: Öffentlich zugängliche Gebäude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Wohngebäude (insbesondere Mehrfamilienhäuser)</b>			
Es müssen ausreichende Stell- und Bewegungsflächen vorhanden sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mindestbewegungsfläche 1,20 m x 1,20 m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mindestbewegungsfläche als Wendemöglichkeit für Rollstuhlbenuer 1,50 m x 1,50 m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bewegungsfläche, 1,20 m breit / tief zwischen Wänden innerhalb der Wohnung (Flur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle zur Wohnung gehörenden Räume sollen stufenlos erreichbar sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für z.B. Kleinwüchsige, Blinde und Sehbehinderte ist bei Bedarf eine zusätzliche Wohnfläche vorzusehen. Die Wohnungsgröße erhöht sich hierdurch im Regelfall um 15 qm.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
--	---------------------------------------	--	---------------------------------------

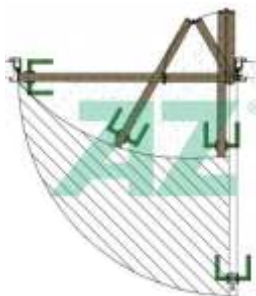
Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand

### Wohnraum

Ausreichende Stell- und Bewegungsflächen für variable Möblierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnraum mit Essplatz (ca. 18 qm Mindestfläche)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnraum ohne Essplatz (ca. 16 qm Mindestfläche)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Schlafrraum

Bei 2- Personenhaushalten muss Doppelbettmöblierung möglich sein ca. 14 qm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei 1- Personenhaushalten sollte Pflegeperson auch bei Bedarf übernachten können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Betten sollen so angeordnet werden können, dass ein Bett bei Bedarf von drei Seiten zugänglich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entlang einer Längsseite des Bettes soll eine Bewegungsfläche von 120 cm Tiefe vorhanden sein. Rollstuhlbenutzer benötigen im Schlafrraum mehr Bewegungsflächen (DIN 18040).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sitzhöhe des Bettes (empfohlen) mindestens 55 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



### Barrierefreie Raumpartürelemente

Das AZ barrierefreie Faltdrehtürelement ist nach DIN CERTCO barrierefreies Wohnen, Prüf-Nr.: P1B044/07 geprüft. Dieses Element kommt mit einem 50 % geringerem Öffnungswinkel als herkömmliche Türen aus. Daher eignet sich dieses System auch als Platzsparelement bei z.B. engen Fluren oder Räumen.



## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
<b>Barrierefreier Sanitärraum (Bad / WC)</b>			
Mindestfläche Dusche/WC -3,2 qm allgemein -5,4 qm für Rollstuhlbenutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Badewanne/WC -4,9 qm allgemein -6,5 qm für Rollstuhlbenutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Sanitärraum soll vom Schlafräum über den Flur leicht erreichbar sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Tür des Sanitärzraumes muss abschließbar, im Notfall von außen entriegelbar sein und sich <u>nach außen öffnen lassen</u> .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bewegungsflächen vor Sanitärzobjekten 1,20 x 1,20 m -1,50 x 1,50m für Rollstuhlbenutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bodengleiche Dusche -1,20 x 1,20 m -1,50 x 1,50 m für Rollstuhlbenutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Möglichkeit zur Anbringung von Stütz- und Haltegriffen, Duschkappsitz, Deckenlift durch Schaffung statisch- konstruktiver Voraussetzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WC mit einer Sitzhöhe von 48 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mit Möglichkeit der Veränderung/Anpassung der Sitzhöhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- auf einer Seite mit dem Rollstuhl anfahrbar (für Rollstuhlbenutzer)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Geberit Neuheiten 2023

- Schnelle und einfache Montage wandhängender WC-Keramiken mit unsichtbarer Befestigung
- Ab 1. April 2022 für alle komplett geschlossenen Geberit WC-Keramiken erhältlich

Ein Umlenkgetriebe zieht die Keramik fest an die Wand, das Nachjustieren wie bei anderen Befestigungstechniken entfällt. Für die Montage ist nichts weiter erforderlich als ein Sechskant-Inbusschlüssel.

### **GEBERIT**

EFF3 Unsichtbare WC-Befestigung  
Saubere fixiert in wenigen Schritten



Geberit Vertriebs GmbH | Tel.: 07552 934-01 | Fax : 07552 934-300 [www.geberit.de](http://www.geberit.de) | E-Mail: [sales.de@geberit.com](mailto:sales.de@geberit.com)

## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
--	---------------------------------------	--	---------------------------------------

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand

### Waschmaschinenstellplatz

Innerhalb der Wohnung 0,60 x 0,60 cm, oder WM-Stellplatz für Top- und Frontlader mit geringerer Stellfläche im Bad, in der Küche, im Flur

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Außerhalb der Wohnung Wasch- und Trockenraum (bei Bedarf)

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

### Abstellraum

Größe des Abstellraumes für jede Wohnung 6 qm davon muss 1 qm innerhalb der Wohnung nachgewiesen werden. Abstellräume im Keller 5 qm barrierefrei erreichbar

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

### Wohnungszubehörräume (Von jeder Wohnung barrierefrei erreichbar)

Fahrradabstellraum

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Rollstuhl-abstellraum

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Abstellplatz für Rollator

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Kleine Werkstatt für Reparaturarbeiten

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Mehrzweckraum (Gymnastik, Hobby u. a.)

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

## Sicherheit und komfortable Erleichterung mit dem Waschmaschinensockel



<https://www.waschmaschinensockel-shop.com>



Metallbau Sent | Im Speyerer Tal 4 | 76761 Rülzheim | Telefon: +49 7272/9338477 | Fax: +49 7272/9338479 | E-Mail: info@metallbau-sent.de

## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen-Wohnen-Gestalten

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten	Nicht zu realisieren/ o. Bedeutung
<b>Türen</b>			
Wohnungseingangstüren lichte Durchgangsbreite 90 cm, lichte Türhöhe 210 cm ohne Schwellen oder untere Türanschläge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- zugluftfrei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- einbruchhemmend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mit Weitwinkelspion, 2. Spion in Sitzhöhe bei Bedarf oder Kamera/Bildschirm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mit Gefahrenschließenanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sperrriegel oder Türkette werden nicht empfohlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnungsinnentüren ohne Schwellen oder untere Türanschläge lichte Durchgangsbreite - 80 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- 90 cm bei Wohnungen für Rollstuhlbenutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Glas-Durchgangstüren müssen kontrastreich gegliedert und bruchsicher sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Türen ggf. mit Klemmschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sondertüren und Türautomation siehe unter der entsprechenden Rubrik**

SWISS MADE

# Planet X3

Schlagregensichere Absenkichtung für  
Barrierefreiheit bei Aussentüren

[www.planet.ag](http://www.planet.ag)

**Planet**  
ASSA ABLOY

Experience a safer  
and more open world



## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
<b>Türen</b>			
Wohnungseingangstüren lichte Durchgangsbreite 90 cm, lichte Türhöhe 210 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- einbruchhemmend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mit Weitwinkelspion, 2. Spion in Sitzhöhe bei Bedarf oder Kamera/Bildschirm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mit Gefahrenschließenanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sperrriegel oder Türkette werden nicht empfohlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnungsinnentüren ohne Schwellen oder untere Türansschläge lichte Durchgangsbreite - 80 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- 90 cm bei Wohnungen für Rollstuhlbenutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Glas-Durchgangstüren müssen kontrastreich gegliedert und bruchsicher sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Fenster</b>			
Fenster sollen leicht zu bedienen sein: Für Rollstuhlbenutzer sollten Fenstergriffe in Greifhöhe angeordnet werden (z.B. Winkhaus-Autopilot-Beschlag).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Möglichst keine Schwingflügel Fenster bei Nutzung durch Rollstuhlfahrer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In einem Wohnraum sollte die Fensterbrüstung ab 60 cm durchsichtig sein -auf Absturzsicherung achten (z.B. Gitter)-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-Einbruchhemmende Fenster und Fenstertüren im Erdgeschoss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonnenschutz bei Fenstern nach Süden und Südosten/Südwesten. Rollläden sollen leicht bedienbar sein, Funksteuerung wird empfohlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Bodenbeläge</b>			
Bodenbeläge sollen innerhalb der Wohnung trittsicher und rutschhemmend, elektrostatisch nicht aufladbar und pflegeleicht sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Anmerkungen:



## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
--	---------------------------------------	--	---------------------------------------

### Wohngebäude (insbesondere Mehrfamilienhäuser)

#### Heizung

Die Beheizung muss nach individuellem Bedarf ganzjährig möglich sein.

Eine kurzzeitige Beheizung von Sanitärräumen sollte möglich sein.

Heizkörperventile müssen in einer Höhe von 40 cm und 85 cm bedient werden können

#### Raumlüftung

Die Wohnräume sollen gut belüftet sein.

Zugluft ist zu vermeiden

#### Sanitärinstallation

Nachträgliche Veränderungen entspr. den individuellen Anforderungen sollen bauseitig möglich sein.

Möglichkeit der nachträglichen Ausrüstung mit Halte-, Stütz- und Hebevorrichtungen durch geeignete Ankervorrichtungen im Rohbau bzw. in Montagesystemen integriert.

Partnerbetriebe\* im L.o.B.-Expertennetz-barrierefrei machen den kostenfreien „Barrierefrei-Check“ überall dort, wo Menschen komfortabel-barrierefrei wohnen, leben und arbeiten möchten.

\*L.o.B.-Partnerbetriebe verfügen über die Fachkompetenz für barrierefreies Bauen

## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
<b>Elektroinstallation</b>			
Beleuchtung mit künstlichem Licht höherer Beleuchtungsstärke sollte entsprechend dem individuellen Bedarf möglich sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausreichende Anzahl von Steckdosen in allen Aufenthaltsräumen in ca. 60 bis 85 cm Höhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schalter (farbig abgesetzt) sollten als Flächenschalter, in 85 cm Höhe installiert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besondere Sicherheitsanforderungen sind zu beachten:			
- Wechsel- bzw. Relaischaltungen, Einbau von zentralen Ausschaltern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Alle elektrisch und/oder elektronisch gesteuerten Einrichtungen müssen bei Stromausfall manuell leicht bedienbar sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Installation von Rauchmeldeanlagen in allen Räumen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Einbau von internen Ruf-/Notmeldern (z.B. im WC oder am Bett)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bedienelemente sollten „selbsterklärend“ sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für generationengerechtes, barrierefreies Bauen und Wohnen

	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
--	---------------------------------------	--	---------------------------------------

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand

### Kommunikations- und Fernmeanidelagen

Die Schwachstrominstallation sollte grundsätzlich im Hinblick auf vielfältige Nachinstallationsmöglichkeiten in Leerrohrsystem oder in Fußleistenkanälen erfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Telefonanschluss mit Anschlussdose im Flur, Wohn- und Schlafraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fernsehanschluss im Wohn- und Schlafraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Notrufanlagen mit Direktanbindung an Notrufzentrale	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Notruf-Zugschalter Schlafbereich und Bad/WC für internen Bereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gegensprechanlage mit Türöffner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Türklingel als 2- Ton-Gong wegen der besseren Wahrnehmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Möglichkeit der Nachinstallation von Lichtsignalen in allen Räumen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die neuen Möglichkeiten von SmartHome für mehr Komfort und Sicherheit rund ums Haus sind wegen ihrer Vielfalt in dieser Checkliste nicht berücksichtigt. Fordern Sie detaillierte Informationen an unter: [info@lebenohnebarrieren.de](mailto:info@lebenohnebarrieren.de)



### Häuser werden intelligent

Mit einer Smart-Home-Hausautomation lassen sich bestimmte Szenarien im eigenen Wohnumfeld programmieren und bei ganz normalen Abläufen unterstützen. Auch Hilferufe lassen sich mit Technik vereinfachen: Bei einem gesundheitlichen Notfall kann der Bewohner zum Beispiel mit nur einem einzigen Knopfdruck auf den Panikschalter alle Lichter und Alarmsysteme aktivieren sowie Angehörige informieren. Pflegedienste lassen sich ebenfalls eng ins Smart Home einbinden.










Mehr Info: [www.expertennetz-barrierefrei.de](http://www.expertennetz-barrierefrei.de)





## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für barrierefreies Bauen & Gestalten

### Ergänzung I: Barrierefreie Arztpraxis

(Die wichtigsten Voraussetzungen für Barrierefreiheit)

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o. Bedeutung	Nicht zu realisieren/
--	---------------------------------	--	-----------------------

Die vorliegende Checkliste beschränkt sich auf die wesentlichsten Punkte zum Zweck einer ersten Übersicht. Die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) stellt diverse Dokumente und Broschüren bereit, die sich auf die Schaffung von barrierefreien Praxen von Ärzten und Physiotherapeuten beziehen. Insbesondere die Broschüre: „Barrieren abbauen - Ideen und Vorschläge für Ihre Praxis“ wird bei anstehenden Maßnahmen empfohlen. <https://www.kbv.de/html/barrierefreiheit.php>. **HINWEIS:**

### Eingangs- und Wartebereich

Hausnummer, besondere Hinweise usw. gut sichtbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugang zur Praxis barrierefrei erreichbar (z.B. stufen- und schwellenfrei)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei Zugang über Rampe:Max. Gefälle 6%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugangs-Eingangstür ohne besonderen Kraftaufwand zu öffnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lichte Durchgangsbreite min. 90 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bewegungsfläche für Rollstuhl/Rollator ausreichend 150 cm x 150 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stolperfallen, Schwellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sicherheitsvorkehrungen Fußböden (z.B. rutschsicher, kontrastreich)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eingang und Flur(e) ausreichend hell und blendfrei beleuchtet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstellplatz für Rollstuhl und Rollator	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umsetzungsmöglichkeit vom Rollstuhl zum normalen Sitzplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Garderobe auch für Rollstuhlfahrer/kleinwüchsige Menschen erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stock- und Krückenhalter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Empfangstheke auch für Rollstuhlfahrer ausreichend niedrig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Patienten-Rufanlage akustisch optimiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Optimierte Raumtemperatur und Belüftung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Anmerkungen



**Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für barrierefreies Bauen & Gestalten**  
**Ergänzung I: Barrierefreie Arztpraxis**  
 (Die wichtigsten Voraussetzungen für Barrierefreiheit)

	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
--	---------------------------------------	--	---------------------------------------

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand

**Bei Praxen in oberen Etagen:**

Lift entspricht den Anforderungen der DIN 18040	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Notfall manueller Transport der Patienten über Treppen gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Treppen und Handläufe entsprechen der DIN 18040	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Umgebung und Außenbereiche**

Ausreichend Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Behindertenparkplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Weg vom Parkplatz zur Praxis ist deutlich ausgeschildert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Weg zur Praxis ist barrierefrei und ausreichend beleuchtet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besonderen Hindernisse, die beseitigt werden müssen:			
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>





## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für barrierefreies Bauen & Gestalten

### Ergänzung I: Barrierefreie Arztpraxis (Die wichtigsten Voraussetzungen für Barrierefreiheit)

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o. Bedeutung	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
--	---------------------------------------	--	---------------------------------------

#### Sanitärbereich

Der WC-Bereich für Patienten ist vom Personal-WC getrennt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Auffinden des WCs ist durch deutliche Kennzeichnung leicht möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Anzahl der WCs ausreichend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt eine Trennung des WCs für D/H und Behinderten-WCs?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Durchgangsbreite (min. 90 cm) zum Sanitärraum/zum WC ist ausreichend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Bewegungsfläche für einen Rollstuhl/Rollator 150 x 150 cm ist gewährleistet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die WC-Tür schlägt nach außen auf und ist im Falle einer Notöffnung von außen möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Umsetzen aus dem Rollstuhl ist möglich, da das WC 70 cm tief ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt ausreichend Halte-/Stützmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Waschplatz ist auch für Rollstuhlfahrer und kleinwüchsige Menschen erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine leichtgängige und sichere Bedienung der Armatur ist gewährleistet, ggf. aus hygienischen Gründen berührungslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



## Ihre Patientenmeinung ist gefragt:

Die meisten Arztpraxen in Deutschland sind nicht oder nur unzureichend barrierefrei ausgerüstet. Das soll sich -nicht zuletzt auch nach den Wünschen der Bundesregierung- in Zukunft ändern. Helfen Sie uns dabei.

Sagen Sie uns, wie Sie die Praxis Ihres Arztes/Zahnarztes/Kinderarztes/Therapeuten beurteilen.

Ort: \_\_\_\_\_

Dies ist eine nicht repräsentative Umfrage. Die Auswertung der Umfrage soll Ärzte motivieren, sich stärker auf die Wünsche und Belange ihrer Patienten in ihrem Praxisumfeld einzustellen.

Ihr Alter: \_\_\_\_\_ Jahre

Was bemängeln Sie in der von Ihnen am meisten besuchten Praxis besonders?

	Arztpraxis (Keine Nennung der Fachrichtung)	Zahnarztpraxis	Facharzt-/Kinderarztpraxis Therapeutische Praxis	Sonstige	Stört mich sehr	Ich kann damit leben	Sollte sich ändern	Minimale bis keine Mängel
Unzureichende Parkmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugang unsicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzureichende Außenbeleuchtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stufe/n und/oder Schwellen am Eingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Rampe für Rollatoren/Rollstühle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu enge/zu steile Treppe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kein bzw. unzureichender Fahrstuhl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unsichere Treppenstufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzureichender/unsicherer Handlauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu schmale Türen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Enge Räume/Gänge/Warteraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Türschwellen/Stolperkanten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fußböden unsicher, zu glatt, kontrastarm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu wenig Bewegungsflächen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Empfangstheke zu hoch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unübersichtliche Anordnung der Räume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzureichende/falsche Innenbeleuchtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzureichende Abstellflächen für Rollator	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Patienten-WC unzureichend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzureichendes Raumklima	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Hilfe. Sie haben damit einen wichtigen Beitrag für mehr barrierefreie Arztpraxen in Deutschland geleistet.

Bitte per Fax an: 02821-502350 oder per eMail: [info@praxisohnebarrieren.de](mailto:info@praxisohnebarrieren.de)



## Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für barrierefreies Bauen & Gestalten Ergänzung II: Barrierefreies Hotel (Die wichtigsten Voraussetzungen für Barrierefreiheit)

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o. Bedeutung	Nicht zu realisieren/
--	---------------------------------------	--	--------------------------

Die vorliegende Checkliste beschränkt sich auf die wesentlichsten Punkte zum Zweck einer ersten Übersicht. Der Deutsche Hotel und Gaststättenverband (DEHOGA Bundesverband) hat mit entsprechenden Experten ein „Handbuch zur Zielvereinbarung für die standardisierte Erfassung, Bewertung und Darstellung barrierefreier Angebote in Hotellerie und Gastronomie“ aufgelegt, das bei anstehenden Maßnahmen in der Planungsphase empfohlen wird. [www.dehoga-bundesverband.de](http://www.dehoga-bundesverband.de)

Zugang zum Hoteleingang stufen- und schwellenfrei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eingangstür leicht zu öffnen, ggf. kraftbetätigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lobby/Empfangshalle mit Sitzgelegenheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rezeption auch für Rollstuhlfahrer/innen und kleinwüchsige Menschen geeignet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Barrierefreiheit - Kategorie A7*:</b> Gäste mit einer Gehbehinderung, die teilweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein könnten. Gemäß Festlegung nationaler Zielvereinbarungsgespräche mit den Behindertenverbänden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Barrierefreiheit - Kategorie B8*:</b> Rollstuhlnutzer, die gehunfähig und ständig auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Gemäß Festlegung nationaler Zielvereinbarungsgespräche mit den Behindertenverbänden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flure eines Geschosses, die zu den Hotelzimmern führen, sollen keine Stufen oder Schwellen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufzüge sind notwendig, wenn keine ebenerdige Fortbewegung möglich ist, Liftsysteme zu den Etagen gem. DIN 18040	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Hotelbereiche für Gäste sind schwellenfrei und gem. aller übrigen Vorgaben der DIN 18040 gut erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine übersichtliche Wegweisung auch für sehbehinderte Menschen gut sind erkennbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Beleuchtung in und zu den Etagen ist ausreichend und blendfrei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die für Gäste bestimmte Bedienelemente, Schalter, Steckdosen usw. sind in Greifweiten gut erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für barrierefreies Bauen & Gestalten**  
**Ergänzung II: Barrierefreies Hotel**  
 (Die wichtigsten Voraussetzungen für Barrierefreiheit)

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o.	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
<b>Zimmer</b>			
Die Zimmergrößen sind auf den notwendigen Bewegungsraum von Rollstühlen/Rollatoren abgestimmt (Bewegungsflächen von 150 x 150 cm)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An mindestens einer Längsseite eines Bettes ist eine Anfahrtbreite für Rollstühle von mindestens 120 cm vorgesehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Möblierung der Zimmer orientiert sich an einer guten „Erreichbarkeit“ von allem, wozu der Gast den Zugriff haben möchte/muss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Steuerung der Beleuchtung erfolgt aus verschiedenen Positionen und natürlich auch vom Bett aus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Notrufeinrichtung ist vom Bett her erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Zimmer sind optimal belüftet und temperiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Zimmer müssen jederzeit von Außen zugänglich sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angemessener Schallschutz der Fenster	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



[www.gast-freundlich.com](http://www.gast-freundlich.com) -Treffpunkt: Barrierefreies Hotel-

**Die reife Generation belebt den Reisemarkt**



**Die aktuelle L.o.B./ifb-Checkliste für barrierefreies Bauen & Gestalten**  
**Ergänzung II: Barrierefreies Hotel**  
 (Die wichtigsten Voraussetzungen für Barrierefreiheit)

	Vorhanden/ erreicht/ in Vorber.	Anstreben/ ändern/ einrichten o. Bedeutung	Nicht zu realisieren/ Bedeutung
--	---------------------------------------	---	---------------------------------------

Empfohlener-/vorgeschriebener-/notwendiger Zustand

**Gästebad**

Die empfohlene Größe des Gästebades in Anlehnung an Bewegungsflächen ca. 7,5 qm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tür zum Gästebad nach außen aufschlagend mit Türentriegelung außen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle barrierefreien Zimmer mit ausreichend hohem WC (48 - 50 cm) sowie bodengleiche Dusche (120 x 120/150 x 150 cm). Flächen können sich überschneiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Duschvorhang oder Ganzglasabtrennung klappbar mit Vollöffnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Duschsitz, Handbrause und Duscablage in Greifnähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fußboden und Duschrfläche rutschsicher ausgerüstet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haltegriffe, Stützklappgriffe und ggf. Reling	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Waschtisch unterfahrbar, berührungslose Armatur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spiegel bis auf Waschtisch-Oberkante	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Optimierte, blendfreie Beleuchtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

